

速 報

Ueber die neuen japanischen Cerambyciden

M. MATSUSHITA u. K. TAMANUKI

*Daté Matsi, Yamasita Dori, Hokkaido u. Karafuto Zentrale Versuchsanstalt,
Forstliche Abteilung, Sachalin*

Subfam. Lepturinae

Gen. *Leptura* LINNÉ

Subgen. *Kanekoa* subgen. nov.

Körper schlank gebaut. Fühler dünn, bis zur Mitte der Flügeldecken reichend. Augen sehr gross, zwischen ihnen weit und leicht niedergedrückt. Gena sehr kurz. Halsschild lang glockenförmig, an den Seiten in der Mitte leicht gewölbt. Flügeldecken gegen die Spitze hin schwach verengt, an der Spitze gerade abgeschnitten; Seitenränder nach innen zu leicht gebogen. Beine schlank.

Im Bau des Halsschildes und der Flügeldecken ist diese Untergattung der *Anoplodermomorpha* ähnlich, aber Scheitel viel breiter und niedergedrückt. Diese erinnert auch an der Gattung *Alosterna*, Gena ist jedoch etwas länger und Form des Halsschildes verschiede.

Typus: *Leptura* (*Kanekoa*) *azumensis* MATSUSHITA et TAMANUKI.

Leptura (*Kanekoa*) *azumensis* sp. nov.

Körper schlank gebaut, tiefschwarz, aber Halsschild bläulich schwarz, Flügeldecken stahlblau, schimmernd, abstehend grau behaart.

Kopf vor der Augen verkürzt, fein, körnig, gedrängt punktiert. Vorderkopf kurz, Scheitel breit und Augen sehr gross. Fühler sehr dünn, das I. Glied gegen die Spitze hin kaum verdickt, leicht gebogen, etwas kürzer als das 3., das 2. Glied ein wenig länger als breit, das 3. Glied etwas länger als das 5., beide viel länger als das 4., Glieder

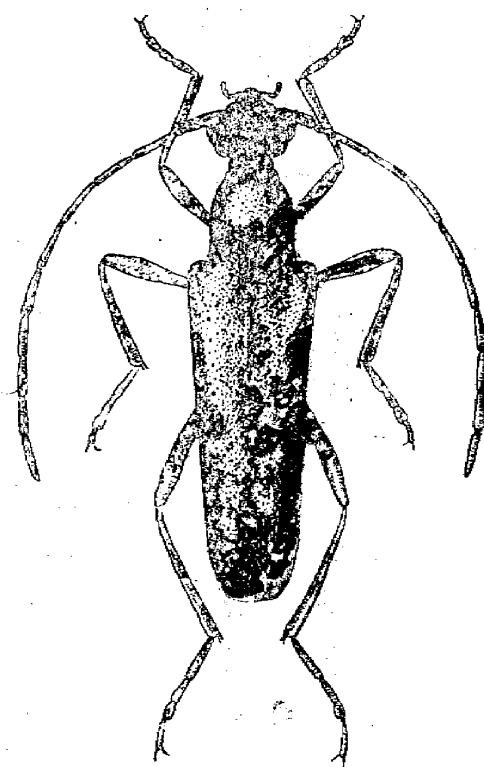


Abb. 1 *Leptura* (*Kanekoa*) *azumensis* MATSUSHITA et TAMANUKI ($\times 4$)

6. bis 10. gleich lang. Halsschild glockenförmig, so lang wie an der Basis an der Spitze eingeschnürt, vor der Basis seicht, breit eingedrückt, fein körnig, sehr dicht punktiert, mit einer glatten Längsmittellinie hinter der Mitte. Flügeldecken zweimal so lang als an der Basis breit, fein, stark, dicht punktiert, spärlich grau behaart, an der Spitze gerade abgeschnitten. Unterseite des Körpers dicht grau, anliegend behaart. Beine spärlich grau behaart. Länge : 9 mm.

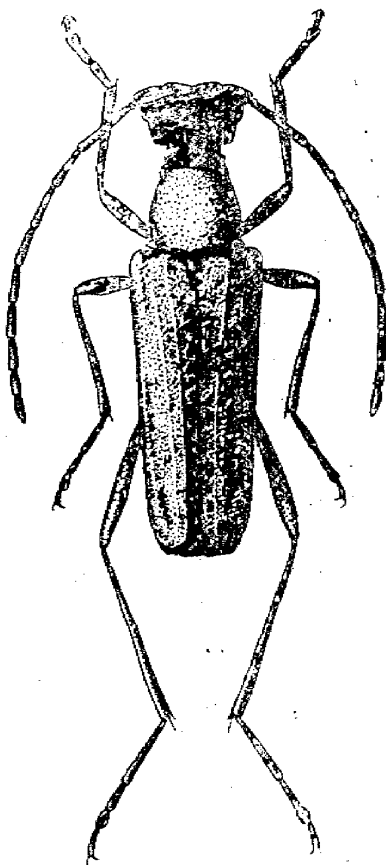
Holotypus: ♂, Berg Azuma in der Provinz Fukushima, 29. VII. 1938, gesammelt von TOMIO KANEKO.

Japanischer Name: ミヤママルリハナカミキリ

Leptura (s. str.) *hirayamai* sp. nov.

Auf den ersten Blick erinnert diese Art an *Pyrrhona laticolor* BATES, tiefschwarz, aber Halsschildscheibe und Flügeldecken zinnoberrot, matt.

Kopf fein, körnig punktiert, matt. Clypeus fein, dicht punktiert. Fühler schwarz, verhältnismässig dick, das 3. Glied etwas länger als das 4., das letztere ein wenig länger als das 5.



Halsschild so lang wie an der Basis breit, an der Spitze stark, vor der Basis leicht eingeschnürt, zinnoberrot, aber an der Spitze und Basis schwarz gesäumt; fein, körnig, gedrängt punktiert. Schildchen dreieckig, schwarz. Flügeldecken doppelt so lang wie an der Basis breit, gegen die Spitze hin schwach verengt, an der Spitze breit abgestutzt, mit je zwei undeutliche Längsrippen, welche in der Nähe der Spitze verschwinden; an der Basis grob, stark, dicht, nach hinten zu allmählich feiner punktiert. Beide Seitenränder und Spitzenteil schwarz behaart. Unterseite des Körpers einfarbig schwarz, körnig sehr fein und gedrängt punktiert, fein, spärlich blassgelb behaart. Beine schwarz, schimmernd, fein punktiert, spärlich blassgelb behaart. Länge : 13 mm.

Holotypus: ♀, Inokashira bei Tōkyō, 29. V.

1928, gesammelt von SHUJIRO

HIRAYAMA.

Abb. 2. *Leptura* (s. str.)
hirayamai MATSUSHITA et
TAMANUKI (×4)

Nach der Beschreibung ist diese Art *Leptura mikadoi* PIC ähnlich, weicht jedoch durch die rot gefärbten Flügeldecken davon ab. Diese ist auch *Leptura niitakana* KANO etwas ähnlich, aber Körper grösser und flacher.

Japanischer Name: タテスデハナカミキリ

Epania arisana sp. nov.

Körper robust gebaut, schwarz, mit gelben Binden und Flecken versehen. Fühler dunkelrot, Beine rötlich schwarz, aber Basalteil der Hinterschenkel und Hinterschienen gelb.

Kopf schmal, auf der Scheitel sehr fein, körnig punktiert, mit einer erhabenen Längsmittellinie. Stirn schmal, lang, nach vorn allmählich erweitert, stark und dicht punktiert, in der Mitte mit einem lang dreieckigen glatten Teil versehen, an den Seiten fein gekielt. Augen ausgerandet, seher fein facettiert; Oberlappen schmal, Unterlappen sehr gross, so lang wie breit. Ränder der Augen gelb gesäumt. Fühler die Hinterbrust etwas überragend, Glieder 5. bis 10. stark verdickt; das 1. Glied fast so lang wie das 3 gegen die Spitze hin allmählich verdickt, ziemlich grob, runzelig punktiert, leicht gebogen; das 2. Glied ein wenig länger als breit, das 3. Glied $1\frac{1}{2}$ mal so lang als das 4., an der Spitze leicht verdickt, das 4. Glied gegen die Spitze hin leicht erweitert, das 5. Glied etwas länger als das 4., gegen die Spitze hin allmählich erweitert, das 6. bis 10. Glied nach und nach dicker und an der Spitze nach aussen etwas kantig erweitert.

Halsschild so lang wie breit, an den Seiten leicht abgerundet; am Vorder- und Hinterrand schmal gelb gesäumt, an jeder Seite dicht hinter der Mitte mit je einer auf der Scheibe nach hinten etwas gebogenen gelben Linie; gross, seicht und gedrängt punktiert. Schildchen lang dreieckig, an der Spitze gelb gefleckt. Flügeldecken $\frac{2}{3}$ mal kürzer als der Metathorax, an der Spitz breit abgerundet, gross, seicht gedrängt punktiert; eine gelbbraune Binde läuft von der Nahtspitze bis zur Schulter, dann geht nach hinten entlang den Seitenrand bis zur Spitze. Vorderbrust ziemlich grob gerunzelt. Meso-, Metabrust, und Abdomen äusserst fein punktiert, schimmernd. Epimeren gelb tomentiert. Episternen stark punktiert, an der Spitze gelb tomentiert. Hinterbrust mit je einer kurzen Schlägbinde an jeder Hinterecke. Seiten und Hinterrand des ersten Abdominalsegments; Hinterrand der Segmenten 2. bis 5. gelb gesäumt. Vorder- und Mittelschenkel stark keulenförmig verdickt, Hinterschenkel gegen die Spitze hin leicht verdickt. Länge: 11 mm.

Holotypus: ♀, Formosa (Karapin bei Ari-san), VII. 1938. gesammelt von YOSHIO YANO.

Diese neue Art von der allen bekannten *Epania*-Arten durch die Fühler und Kopfbildung leicht erkenntlich.

Japanischer Name: キスデヒメコバネカミキリ



Abb. 3. *Epania arisana* MATSUSHITA et TAMANUKI (×4)